

Groß- und Kleinschreibung

Arbeitsblätter für die Grundschule

**von
Rainer Mohr**

2006

Vorwort

Dieser kleine Lehrgang will Kindern der zweiten bis vierten Klasse die grundlegenden Regeln der Groß- und Kleinschreibung näher bringen. Er ist in erster Linie für Kinder konzipiert, die in diesem Bereich deutliche Schwierigkeiten aufweisen. Für Kinder, die nur gelegentlich Fehler bei der Groß- und Kleinschreibung machen, ist dieser Lehrgang zu leicht. Noch unsicheren Lesern dürfen die recht ausführlichen Anweisungen auch vorgelesen werden. Die Übungssätze sollten jedoch gemeinsam bzw. vom Kind alleine gelesen werden.

In diesem Lehrgang wird die Begleiterprobe an zahlreichen Übungen eingeübt. Andere Strategien werden jedoch genannt. Einige Übungen finden sich zu den Problemfällen der Begleiterprobe, um zu einem tieferen Verständnis dieser Vorgehensweise zu gelangen. Für einen Großteil der Kinder stellen diese Problemfälle jedoch keine besondere Schwierigkeit dar. Sie wenden meist die richtige Rechtschreibung an.

Wie immer gilt bei Lehrgängen, dass nur durch die Wiederholung das Kind sicher werden kann. So kann dieser Lehrgang ruhig dreimal bearbeitet werden. Pro Tag sind durchschnittlich vier Übungen realisierbar. Das zusätzliche Lernen sollte 20 Minuten nicht übersteigen. Es empfiehlt sich, den Lehrgang an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen zu bearbeiten. Eine erste Wiederholung ist dann nach einer Woche günstig. Bei einem Training im Bereich Rechtschreibung sollte immer bedacht werden, dass das Ziel nicht fehlerfreie Texte, sondern eine Reduzierung der Fehlerzahl darstellt und sowohl Fortschritte *und* als auch das Üben gelobt werden sollten.

Es ist zu empfehlen, die Übungen gemeinsam mit dem Kind durchzuarbeiten, damit bei Fragen und bei Verständnisproblemen sofort eingegriffen werden kann. Bei ausreichendem Verständnis können (müssen aber nicht) die Wiederholungsdurchgänge alleine bearbeitet werden.

Viel Erfolg beim Üben wünscht Ihnen der Autor dieser Seiten

Rainer Mohr

Name: _____

Datum: _____

Groß und Kleinschreibung

1. Grundlagen

Aufgabe: Man kann feststellen, ob es sich bei einem bestimmten Wort um ein Namenwort handelt, indem ich mich bei dem Wort frage, ob man es anfassen kann. In den folgenden Wörtern finden sich 5 Namenwörter. Führe die *Anfassprobe* bei jedem Wort durch und unterstreiche die Namenwörter! Alle Wörter sind hier klein geschrieben.

riesig der tasse stein reich

viel blume wenig hund tisch



Aufgabe: Man kann Namenwörter nicht nur durch die Anfassprobe herausfinden, sondern auch durch die *Habenprobe*. Frage dich bei jedem Wort, ob man es haben kann. Unterstreiche wieder die Namenwörter. Es sind 5.

doof becher angst schön schnell

laufe furcht auto trinkst traum.

Aufgabe: Es gibt noch einen Weg die Namenwörter herauszufinden. Vor jedem Namenwort kann ich einen Begleiter setzen (der, die, das). Führe bei den folgenden Wörtern die *Begleiterprobe* durch und schreibe bei den fünf Namenwörtern den ersten Buchstaben groß!

fieber idee doof lieb ergebnis
lösung riesig stößt suppe

Tipp: Fassen wir zusammen. Es gibt die Anfassprobe, die Habenprobe und die Begleiterprobe.

- Anfassprobe:* alles, was ich anfassen kann, schreibe ich auf jeden Fall groß
- Habenprobe:* alles, was man haben kann, schreibt man groß.
- Begleiterprobe:* jedes Wort, vor dem ich einen Begleiter setzen kann, schreibe ich groß.



Hinweis: Jede dieser Proben oder Tricks hat aber ein kleines Problem.

Für die *Anfassprobe* gilt nämlich:

Es gibt auch Namenwörter, die man nicht anfassen kann, wie z.B. Traum, Idee oder der Schlaf. Führst du nur die Anfassprobe durch, vergisst du leider ein paar Namenwörter groß zu schreiben.

Für die *Habenprobe*:

Auch bei der Habenprobe gehen dir vielleicht einige Wörter durch die Lappen. Denn es kommt dir vielleicht komisch vor zu sagen, man habe Gerechtigkeit oder man habe ein Universum.

Für die *Begleiterprobe* gilt:

Hier besteht die Gefahr, dass man einige Wörter zu viel groß schreibt, z.B. laufen in "wir laufen ins Kino" oder singen in "wir singen ein Lied", da man vielleicht denkt, es könnte gelten "das Laufen" oder "das Singen".



Trotzdem ist die Begleiterprobe meiner Meinung nach die beste Technik. Wir wollen uns einfach noch mit den Gefahren ein wenig beschäftigen.

Tip: Die Begleiterprobe gilt nicht bei Tunwörtern in der Wir-Form. Hier führt die Begleiterprobe zu falschen Ergebnissen.

Übung 1: Bilde zu jedem Tunwort auch noch die passende Wir-Form (in der Gegenwart).

ich singe - wir _____
ich laufe - wir _____
du springst - wir _____
du rennst - wir _____
ich sah - wir _____
du spieltest - wir _____
ich koche - wir _____



Übung 2: Setze bei allen Tunwörtern in der Wir-Form mündlich einen Begleiter vor. Du wirst sehen, es funktioniert bei allen Tunwörtern.

singen - das ...
laufen - das ...
fallen - ...
brüllen - ...
stinken - ...
trinken - ...
kochen - ...

Übung 3: Schau dir die folgenden Sätze an. Das grüne Wort wird natürlich klein geschrieben, da es das Tunwort dieses Satzes ist. Hier würde die Begleiterprobe zu falschen Ergebnissen kommen.

1. Wir laufen ins Kino.
2. Peter und Silke singen ein Lied.
3. Anne will in den Ferien sehr viel lernen.
4. Elke und Heike schreiben in den Ferien gerne Diktate.

Aufgabe: Führe bei folgenden Wörtern die Begleiterprobe durch und unterstreiche die Namenwörter. Achte auf die Tunwörter in der Wir-Form. Im Zweifelsfall handelt es sich aber immer um ein Tunwort in der Wir-Form. Wir legen das jetzt so fest.

reich, haus, singen, laut, buch, reden, klein, garten, sprechen



Tipp: In sehr seltenen Fällen schreibt man Tunwörter in der Wir-Form groß. Nämlich immer, wenn der Begleiter das davor steht oder wenn das Tunwort im Satz als Namenwort verwendet wird. Das ist aber kompliziert und wird am Ende des Lehrgangs bearbeitet. Hier ein paar Beispielsätze, bei denen das Tunwort in Wir-Form jetzt groß geschrieben wird (Grund: in Wahrheit ist es hier ein Namenwort).

Das Laufen macht mir Spaß.
Beim Lernen bin ich eingeschlafen.
Dein Schnarchen stört mich.
Ihr Singen stört mich auch.

Wir werden dieses Problem, ob Tunwort oder Namenwort folgendermaßen lösen: Wir schreiben Tunwörter in der Wir-Form immer klein, außer wenn der Begleiter *das* vor dem Tunwort in der Wirf-Form steht.

Hier ein paar Beispiele:

Das Singen gefällt mir.

⇒ groß schreiben, wegen dem Begleiter *das*.

Wir spielen den ganzen Tag.

⇒ klein schreiben. Es handelt sich um ein Tunwort.

Das Spielen ist schön

⇒ groß schreiben, wegen dem Begleiter *das*.

Die Kinder singen sehr laut.

⇒ Klein schreiben, da es sich um ein Tunwort handelt.

Genauer gibt es am Ende des Lehrgangs!

Bevor wir jetzt an weiteren Sätzen üben wollen, die Namenwörter heraus zu finden, können ein paar Aufgaben zu Wortarten bestimmt nicht schaden. Dieses Wissen über Wortarten hilft uns nämlich später gewaltig.



2. Wortarten

Aufgabe: Neben Nomenwörter gibt es auch noch Tunwörter. Tunwörter beschreiben Sachen, die man tun kann. Hier sind ein paar Tunwörter:

laufen, trinken, springen, singen.

Hier haben sich 4 Tunwörter versteckt. Unterstreiche sie!

schön	verreisen	schlagen	schlafen
toll	stark	ruhig	werfen



Aufgabe: Dann gibt es noch die Wiewörter. Sie sagen uns, wie etwas ist. Hier Beispiele für Wiewörter:

groß, klein, laut, still

Überlege dir 4 weitere Wiewörter und schreibe sie auf die Zeile:

Aufgabe: Und dann gibt es noch unsere alten Freunde die Namenwörter.

Tasse, Ziege, Fass, Eimer

Überlege dir 4 weitere Namenwörter und schreibe sie auf die Zeile:

Aufgabe: In den folgenden 12 Wörtern haben sich 4 Namenwörter versteckt. Alle Wörter sind klein geschrieben, auch die Namenwörter. Unterstreiche die Namenwörter und schreibe sie dann auf die Zeilen.

groß, klein, springt, singt, haus, hase, böse, spielt, stall, apfel, schreibt, lieb



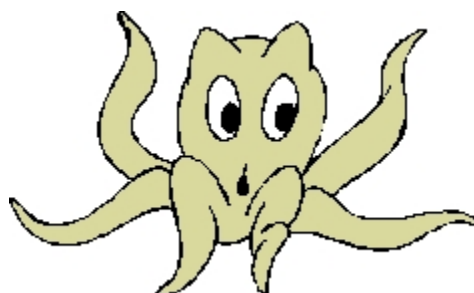
Aufgabe: Hier siehst du eine kleine Tabelle mit Namenwörtern, Tunwörtern und Wiewörtern. Lese dir alle Wörter durch und unterstreiche die Namenwörter mit blauer Farbe, die Tunwörter mit grüner Farbe und die Wiewörter mit roter Farbe.

Tunwörter	Wiewörter	Namenwörter
trinken	groß	Haus
laufen	klein	Hund
springen	lustig	Hase
singen	langweilig	Fieber
denken	hübsch	Krankheit

Aufgabe: Hier siehst du noch eine Tabelle. Sortiere die Wörter in die richtige Spalte:

denken, lache, toll, Stein, Moos, gefährlich, fallen, raucht, Arzt, Baby, laut, leise

Tunwörter	Wiewörter	Namenwörter



3. Übungen

Aufgabe: In den folgenden Sätzen sind alle Wörter klein geschrieben. Schreibe bei allen Namenwörtern den ersten Buchstaben groß. Führe die Begleiterprobe durch.

1. Die maus rennt sehr schnell.
2. Der baum wurde gestern gefällt.
3. Peter sucht sein buch.
4. Susi mag keine kirschen.
5. Keiner hat die katze gesehen.
6. Wo ist mein hausaufgabenheft?



Aufgabe: In den folgenden Sätzen sind wieder alle Wörter klein geschrieben. Schreibe bei allen Namenwörtern den ersten Buchstaben groß. Führe die Begleiterprobe durch. Die Anfassprobe funktioniert hier nicht immer.

1. Ich erzähle dir von meinem traum, wenn du willst!
2. Kannst du mir mit einer idee vielleicht weiter helfen?
3. Ich freue mich sehr auf meinen urlaub.
4. Ihm ist seine gesundheits sehr wichtig.
5. Du hast wirklich hausaufgaben auf?
6. Ich weiß einfach keine lösung!

Aufgabe: In den folgenden Sätzen führt die Begleiterprobe bei den Tunwörtern in der Wir-Form zu Fehlern. Lass dich nicht verwirren, es handelt sich hier um Tunwörter. Achtung, manchmal gibt es auch mehrere Namenwörter in dem Satz

1. Die kinder laufen in den garten.
2. Die lehrer rennen aus dem klassenzimmer.
3. Peter, paul und susi spielen auf dem spielplatz.
4. Kannst du für mich den hof kehren?
5. Warum können lehrer auf diktate nicht verzichten?
6. Die enten schwimmen auf dem see.



Aufgabe: Auch in den folgenden Sätzen führt die Begleiterprobe bei den Tunwörtern in der Wir-Form zu Fehlern. Achtung, fast immer gibt es mehrere Namenwörter in einem Satz.

1. Die kinder laufen in den garten.
2. Die lehrer rennen aus dem klassenzimmer.
3. Wir singen lieder und tanzen dazu.
4. Die eltern lesen den kindern märchen vor.
5. Schüler müssen lernen, um gute noten zu schreiben.
6. Wir spielen mit dem ball.



Ende erster Teil. Herzlichen Glückwunsch

Hinweis

Lehrgang Textaufgaben

Der Lehrgang Textaufgaben besteht aus drei Teilen, in dem die notwendigen Inhalte zum Lösen von Textaufgaben schrittweise eingeführt und ausreichend geübt werden. Er liegt im PDF-Format vor und richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit einem deutlich erhöhten Förderbedarf, die eine gut strukturierte Einführung benötigen. Auf 48 Seiten finden sich insgesamt 120 Textaufgaben. Dieser Lehrgang kann für den Förderunterricht, im Freiunterricht, in der Dyskalkulietherapie und für das Üben zu Hause verwendet werden.

Aufgabe 41:
Die 20 Tafeln Schokolade, die im Regal liegen, sollen auf 4 Pakete verteilt werden. Wie viele Tafeln kommen in jedes Paket?

Bei diesen Teilaufgaben vom Typ 1 ist die Anzahl der Pakete, Kisten und Eimer schon festgelegt. Es wird immer ausgerechnet, wie viele der aufzuteilenden Dinge in ein Paket oder eine Kiste hineinkommen.

Und auch das sind Aufgaben vom Typ 1:

Aufgabe 42:
Peter hat 15 Äpfel, die er gleichmäßig an seine drei Freunde verteilen will. Wie viele Äpfel bekommt jeder Freund von Peter?

Aufgabe 43:
In Zoo in München sollen 20 Bananen gerecht auf 4 Affen verteilt werden. Wie viele Bananen bekommt jeder Affe?



So, und jetzt kommen Aufgaben vom Aufgabentyp 2:

Aufgabe 44:
Mirke hat 16 Murmeln, die er auf kleine Eimer verteilen will. In jeden Eimer sollen 4 Murmeln hinein! Wie viele Eimer braucht Mirke?

www.grundschule-arbeitsblatt.de
Arbeitsblätter und Lernprogramme
Copyright by Rainer Mohr 2006

Dritter Teil
Rechnen mit Längen und Gewichten

In sehr vielen Textaufgaben wird mit Maßen gerechnet. Kennst man sich hier nicht aus, kann man die Aufgabe nicht lösen. Wir wollen uns also mit Maßen beschäftigen. Wir beginnen mit den Längen.

Wir wollen uns jetzt mit 4 Längeneinheiten beschäftigen: Millimeter, Zentimeter, Meter und Kilometer. Diese Längeneinheiten kann man so abkürzen:

Millimeter	=	mm
Zentimeter	=	cm
Meter	=	m
Kilometer	=	km

Wie groß sind eigentlich diese Längen? Ich will versuchen, es dir zu erklären.

1 mm: Das ist sehr, sehr wenig. Die Dicke deines Daumennagels entspricht in etwa einem Millimeter. Schau einfach auf deinem Lineal nach. Der Abstand zwischen den beiden kleinsten Strichen entspricht 1 Millimeter.


1 cm: Dein Daumen ist in etwa 1 cm breit. Der Abstand von einem Zentimeter entspricht auf dem Lineal den größeren Strichen.

1 m: Wenn du einen großen Schritt machst entspricht das in etwa 1 Meter.

www.grundschule-arbeitsblatt.de
Arbeitsblätter und Lernprogramme
Copyright by Rainer Mohr 2006

Aufgabe 62:
Frau Müller hat zwei Zebis. Am Morgen trägt sie Zerlungen aus und am Nachmittag hilft sie in einer Gärtnerei. Für das Zerlungstragen bekommt sie 600 Euro pro Monat und für ihre Arbeit in der Gärtnerei noch einmal 400 Euro jeden Monat. Wie viel Euro sind das im Jahr? (1 Jahr = 12 Monate)

Aufgabe 63:
Herr Müller ist Besitzer eines Fachgeschäftes, in dem Pferdeartikel verkauft werden. Wenn Herr Müller von Montag bis Freitag jeden Tag einen Sattel für 100 Euro verkaufen würde und er selbst den Sattel für 60 Euro vom Hersteller gekauft hat - wie viel Gewinn würde er machen?



Aufgabe 64:
In einem Krokodilhaus wird der Abschied eines Doktors gefeiert. Insgesamt haben die Mitarbeiterinnen von der Hauswirtschaft 60 Stück Kuchen gebacken. Jeder verschwindet 20 Stück Kuchen, ohne dass jemand weiß, wohin. Insgesamt werden 10 Personen an der Abschiedfeier teilnehmen. Wie viel Stück Kuchen kann jede Person noch essen?

Aufgabe 65:
In einer Klasse sollen 28 Schüler in 4 Gruppen für ein Spiel aufgeteilt werden. In jeder Gruppe gibt es sogenannte Spieler und Beobachter. Pro Gruppe gibt es insgesamt 2 Beobachter. Wie viel Spieler gibt es in jeder Gruppe?

www.grundschule-arbeitsblatt.de
Arbeitsblätter und Lernprogramme
Copyright by Rainer Mohr 2006

Training Einmaleins

Das Training Einmaleins ist ein kompaktes Übungsprogramm für Kinder mit Problemen beim Erlernen des Einmaleins. Das Training besteht aus einem Manual in zwei Teilen und einem Computerprogramm zum weiteren Üben. Mit Hilfe dieses Trainings erarbeiten sich die Kinder schrittweise die Reihen des Einmaleins, trainieren Rechentricks und lernen zahlreiche Aufgaben auswendig. Das Handbuch liegt im PDF-Format vor und beinhaltet 37 Seiten. Das Training kann für den Förderunterricht, im Freiunterricht und für das Üben zu Hause verwendet werden. Obwohl das Training letztlich selbsterklärend ist, fehlen nicht zahlreiche Hinweise für einen erfolgreichen Einsatz.

Die 2er-Reihe

Was bedeutet eigentlich 5×2 oder 6×2 ? Ergänze folgende Rechnungen.

$1 \times 2 = 2$	$6 \times 2 = 2 + 2 + 2 + 2 + 2$
$2 \times 2 = 2 + 2$	$7 \times 2 =$
$3 \times 2 = 2 + 2 + 2$	$8 \times 2 =$
$4 \times 2 =$	$9 \times 2 =$
$5 \times 2 =$	$10 \times 2 =$

Mehrfachen darfst du wie Plusaufgaben umdrehen. 4×2 ist das genau so viel wie 2×4 und 7×2 ist genau so viel wie 2×7 .

$7 \times 2 = 2 + 2 + 2 + 2 + 2 + 2 + 2$
 $2 \times 7 = 7 + 7$

Es ist erlaubt, Mehrfachen umzudrehen. Mach dir das insbesondere bei der 2er-Reihe zu nutze. Die Aufgaben sind so viel leichter!



Aufgabe 2:
Schreibe das Ergebnis bei Reche auf

$2 \times 1 = 2$	$2 \times 6 =$
$2 \times 2 = 4$	$2 \times 7 =$
$2 \times 3 =$	$2 \times 8 =$
$2 \times 4 =$	$2 \times 9 =$
$2 \times 5 =$	$2 \times 10 =$

www.grundschule-arbeitsblatt.de
Arbeitsblätter und Lernprogramme
Copyright by Rainer Mohr 2006

Einmaleins

2er	leicht	schwer	Mix	
3er	leicht	schwer	Mix	
4er	leicht	schwer	Mix	
5er	leicht	schwer	Mix	Hilfe
6er	leicht	schwer	Mix	Ende
7er	leicht	schwer	Mix	
8er	leicht	schwer	Mix	
9er	leicht	schwer	Mix	
	2er + 3er	4er + 5er	6er + 7er	8er + 9er
	leicht	schwer	Gesamt	

$10 \times 9 =$

Punkte: 2

Weitere Infos unter <http://www.grundschule-arbeitsblatt.de>